

# Joseph Wulf

# Das

# Dritte Reich

# und seine

# Vollsttrecker

Fourier Verlag • Wiesbaden

# INHALTSVERZEICHNIS

<b>Einleitung</b>	<b>Seite</b>
I. Jürgen Stroops Bericht als historisches Dokument .....	13
II. Jürgen Stroop .....	16
III. Jürgen Stroop nach dem Kriege .....	41
IV. Das Manuskript .....	44
V. Dr. Emanuel Ringelblum und sein Untergrund-Archiv im Ghetto Warschau .....	47
<b>Abkürzungen und bibliographische Bemerkungen .....</b>	<b>59</b>
<b>Kapitel I: Aufstand und Vernichtung</b>	
1. „Es gibt keinen jüdischen Wohnbezirk in Warschau mehr“ .....	65
2. Einsatzkräfte .....	73
3. Der Bericht von Jürgen Stroop .....	74
4. Erläuterungen und Dokumentation .....	82
5. Tägliche Meldungen .....	93
6. Anhang I: Jürgen Stroops Äußerungen nach dem Kriege .....	180
7. Anhang II: Abschiedsbrief und Selbstmord .....	218
<b>Kapitel II: Biographien der Liquidatoren und Helfershelfer</b>	
1. $\#$ -Obergruppenführer Friedrich Wilhelm Krüger, Höherer $\#$ - und Polizeiführer im Generalgouvernement .....	225
2. $\#$ -Brigadeführer Ferdinand von Sammern und Frankenegg, $\#$ - und Polizeiführer im Distrikt Warschau .....	239
3. $\#$ -Obersturmführer Franz Konrad, Leiter der „Werterfassung“ im Ghetto Warschau .....	254
4. $\#$ -Gruppenführer und Generalleutnant der Polizei Odilo Globocnik, Chef des „Einsatzes Reinhard“ .....	261

	Seite
5. <i>SS-Sturmbannführer Hermann Höfle, im Stabe der „Aktion Reinhard“</i> . . . . .	275
6. <i>SS-Obersturmbannführer Dr. Ludwig Hahn, Kommandeur der Sicherheitspolizei und des SD in Warschau</i> . . . . .	288
7. <i>SS-Untersturmführer Karl Georg Brandt, Leiter des Judenreferats beim Kommandeur der Sipo und des SD im Distrikt Warschau</i> . . . . .	299
8. Drei von denen, die sich bewährten:	
a) Major der Schutzpolizei Otto Bundke . . . . .	303
b) <i>SS-Untersturmführer Karl Knörzer</i> . . . . .	307
c) <i>SS-Rottenführer Josef Blösche</i> . . . . .	309
9. Dr. Ludwig Fischer, Gouverneur im Distrikt Warschau . . . . .	311
10. Rechtsanwalt Heinz Auerswald, Ghetto-Kommissar beim Distriktpouverneur Warschau . . . . .	313
11. Dr. Herbert Hummel, Stellvertreter des Gouverneurs im Distrikt Warschau	323
12. Waldemar Schön, Leiter der Abteilung Umsiedlung im Amt des Gouverneurs Warschau . . . . .	327
13. Dr. Friedrich Seemann, Leiter des Präsidialbüros im Distriktpouverneuramt Warschau . . . . .	331
15. Walter Caspar Többens, Großunternehmer im Warschauer Ghetto . . . . .	336
16. Dr. Hans Frank, Generalgouverneur im besetzten Polen . . . . .	340
<b>Namensverzeichnis</b> . . . . .	<b>375</b>

Auf Grund eines Beschlusses des Landgerichts Bonn aus dem Jahr 1968 entfällt für diese und weitere Ausgaben Kapitel 14, Seite 334–335.